

	<p>Objekt: Denar des Caius Antius Restio, 47/46 v. Chr.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 17492</p>
--	--

## Beschreibung

Im Sommer 1669 weilte der berühmte französische Numismatiker Charles Patin (1633–1693) am württembergischen Hof in Stuttgart. Während seines Aufenthaltes dokumentierte er auch Teile der herzoglichen Münzen- und Medaillensammlung, die Prägungen der römischen Republik sowie Denare und Quinare der Kaiserzeit.

Unter den aufgelisteten Münzen war dieser Denar, der in den Jahren 47/46 v. Chr. geschlagen wurde, als Caius Antius Restio einer der drei Münzmeister war. Auf der Vorderseite ist das Haupt seines Vaters dargestellt, der im Jahr 68 v. Chr. Volkstribun war. Die Rückseite zeigt den triumphierenden Herkules, da die Familie des Münzmeisters, die gens Antia, ihren Namen von Antiades ableitete, einem Sohn des Herkules und der Aglaia. [Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik: Silber  
Maße: D. 18 mm, G. 3,62 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 47-46 v. Chr.  
wer  
wo Rom

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Caius Antius Restio
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakles
	wo	

## Schlagworte

- Denar
- Figürliche Darstellung
- Porträt
- Zahlungsmittel

## Literatur

- Crawford, Michael H. (1974): Roman republican coinage. London, Nr. 445/1a
- Sydenham, Edward Allen (1952): The coinage of the Roman republic. London, Nr. 970